

Basis-Pressinformation

JAKOB SEEBÖCK

Der österreichische Theater-, Film- undFernsehschauspieler Jakob Seeböck ist regelmäßig im österreichischen und deutschen Fernsehen zu sehen. In SOKO Kitzbühel, eine der erfolgreichsten ORF-Fernsehserien, spielt er seit 2009 die Hauptrolle des Kommissars „Lukas Roither“.

2020 wurde Jakob Seeböck mit der ROMY in der Kategorie "Beliebtester Schauspieler Serie/Reihe" ausgezeichnet.

Jakob Seeböck, 1976 in Wien geboren, absolvierte das Franz Schubert Konservatorium in Wien. Es folgten Auftritte in den ORF- und ARD-Fernsehserien „Medicopter“, „Schlosshotel Orth“, „Weißblaue Geschichten“, „Die Alpenklinik“ und er spielte eine durchgehende Rolle in der ersten Staffel von „Die Lottosieger“. Außerdem war Seeböck in Roland Düringers Kinofilmen „Die Viertelliterklasse“ und „Poppitz“ sowie in Miguel Alexandres Fernseh- Zweiteiler „Der Mann mit dem Fagott“ zu sehen.

Neben seinen Engagements vor der Kamera spielte Seeböck auch auf zahlreichen österreichischen Theaterbühnen. Sein Theaterdebüt gab er im Jahr 2000 am Landestheater Niederösterreich. Weitere Stationen waren u. a. das Theater der Jugend Wien, die Raimundspiele Gutenstein und das Volkstheater Wien, wo er u. a. in „Elisabeth von England“, „Der tollste Tag“, „Die Räuber“, „Kasimir und Karoline“, „Die Ehe der Maria Braun“ sowie in „Die Stadt ohne Juden“ mitwirkte.

Im Laufe seiner Karriere arbeitete Seeböck mit zahlreichen renommierten Theater- und Film- Regisseuren zusammen, wie z. B. Frank Apprederis, Leo Bauer, Rainer Hackstock, Daniel Helfer, Martin Kinkel, Olaf Kreinsen, Gerald Liegel, Peter Sämann, Michael Schottenberg, Harald Sicheritz oder Peter Weck.

Jakob Seeböck, Sohn des Schauspielerehepaars Erika Mottl und Herwig Seeböck(† 2011), ist verheiratet, Vater von zwei Söhnen und lebt in Wien.

Weitere Infos und Kontakt:

www.jakobseeboeck.at

mail@jakobseeboeck.at